

ORDERMAN

NEUE GENERATION

Täglich werden mehr als acht Millionen Bestellungen fehlerfrei und rasch über mehr als 40.000 Handhelds des Funkbonier-Marktführers Orderman aus Salzburg abgewickelt. Jeden Tag kommen mindestens zehn neue Restaurants dazu. Und das nicht nur in Österreich, Deutschland oder in der Schweiz. Auch in Spanien, Italien, Griechenland, Slowenien, Kroatien und Frankreich setzt man auf Orderman. In naher Zukunft sollen die USA, Südamerika und Australien folgen. Das Unternehmen konnte den Umsatz seit der Gründung jährlich um 20 Prozent steigern.

Nach den bereits etablierten Produkten Don und Leo folgt nun das jüngste Highlight: Max. Es verfügt über ein hochwertiges Display, das auch im hellen Sonnenschein funktioniert. Außerdem können mit Max Abrechnungen sowohl mit RFID mit ISO-Standard, LEGIC, als auch mit Magnet- und Chipkarten durchgeführt werden. Mit Max ist es nicht nur möglich, Bestellungen an Ort und Stelle aufzunehmen und weiterzugeben, sondern auch den Bestellvorgang mittels eigenem Mini-Rechnungsdrucker am Gürtel abzuschließen und gleich den Rechnungsbogen auszudrucken. Selbstverständlich kann der Gastronom sein eigenes Firmenlogo am Beleg darstellen und im eigenen Design gestalten. Musste früher das Servicepersonal für den Rechnungsbeleg oder eine gewünschte Kreditkartenabrechnung das Kassenterminal aufsuchen, kann das jetzt mit Max ohne unnötige Umwege gemacht werden.